

**Zeitschrift:** Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

**Herausgeber:** Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

**Band:** 88 (1981)

**Heft:** 6

**Rubrik:** Unterrichtskurse

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Unterrichtskurse



## SVF-Ausbildungskurs

### Analysen von Fasern, Färbungen und Appreturen

vom 3. 4. und 10. 4. 1981 an der EMPA in St. Gallen

Qualitative und quantitative Untersuchung von Fasermischungen.

Dies war das Thema des ersten Kurstages. Herr E. Ulmann von der EMPA St. Gallen verstand es, den 22 Teilnehmerinnen und Teilnehmern einen interessanten und lehrreichen Tag zu gestalten. In einer Dia-Schau wurde das Erkennen von Fasern in der Mikroskopie gezeigt. Nachher wurde in Gruppen am Mikroskop geübt. Herr Ulmann zeigte, wie man mit den verschiedenen Reagenzien systematisch am Mikroskop arbeitet.

Schmelzpunktbestimmungen an Fasern wurden ebenfalls besprochen.

Am Nachmittag wurde die quantitative Bestimmung der Gewichtsanteile von Fasermischungen besprochen. Nach der Beschreibung der Trennungsvorgänge nach den SNV Normen zeigte Herr Ulmann im Labor zwei typische chemische Faserentrennungsvorgänge.

Am Vormittag des zweiten Kurstages zeigte Herr R. Aenishänslin, ehem. Ciba-Geigy, assistiert von Frau Fässler, Ciba-Geigy, wie man systematisch vorgehen muss, damit man Appretureffekte erkennen und nachweisen kann. Makrochemische Nachweisreaktionen wurden in Gruppen gemacht und es war möglich, Steifappreturen, Knitterfestausrüstungen, Flammfestausrüstungen etc. nachzuweisen.

Im Labor zeigte Frau Fässler die Technik der Papier- und Dünnschichtchromatographie. Herr Aenishänslin zeigte chemische Nachweisreaktionen, wie auch die Trennungsvorgänge von Faser und Appret.

Analysel von Färbungen. Dies war das Thema, welches von Herrn Löffel, Sandoz AG, am Nachmittag des zweiten Kurstages vorgetragen wurde. Zum Nachweisen von Farbstoffgruppen auf ausgerüsteten Färbungen und Drucken ist ebenfalls ein systematisches Vorgehen erforderlich. Zuerst muss immer eine Faseranalyse gemacht werden. Das Entfernen von Appreturen ist ebenfalls sehr wichtig.

Methoden, wie Farbstoffe von der Faser isoliert werden, wurden besprochen. Herr Löffel zeigte an Beispielen von Reklamationen, was die Dünnschichtchromatographie zu leisten vermag.

Die drei Referenten verstanden es, den Teilnehmern in leicht verständlicher Art zu zeigen, was für Möglichkeiten der Praktiker im Labor hat, um Faser-Farbstoff- und Appreturanalysen durchzuführen.

R. Fischbach



Internationale Föderation von  
Wirkerei- und Strickereifachleuten  
Landessektion Schweiz

## Vorprogramm

### des XXVI. Kongresses der Internationalen Föderation von Wirkerei und Strickereifachleuten

Ort und Termin des Kongresses:  
Polen — Łódź  
vom 5. bis 7. Oktober 1981

Veranstalter:  
Verein von polnischen Textilfachleuten  
Zentralvorstand in Łódź

Thema:  
Entwicklungstendenzen in der Maschenindustrie

#### Programm:

4. 10. 1981	15.00–17.30	– Ankunft und Registrierung der Teilnehmer
	17.30–18.00	– Zusammenkunft des Zentralvorstandes der IFWS und des Zentralvorstandes des Vereins von polnischen Textilfachleuten
	18.00–20.00	– Sitzung des Zentralvorstandes der IFWS
	20.00	– Eröffnungsabendessen
5. 10. 1981	9.00–13.00	– Beratungen
	13.00–14.00	– Mittagspause
	14.00–18.00	– Beratungen
	20.00	– Modeschau
6. 10. 1981	9.00–13.00	– Beratungen
	13.00–14.00	– Mittagspause
	14.00–18.00	– Beratungen
	20.00	– Cocktail mit der Volksensemblevorstellung
7. 10. 1981	10.00–14.00	– Betriebsbesuche
	14.00–15.00	– Mittagspause
	15.00	– Abreise der Teilnehmer

Für Begleiter beabsichtigen die Organisatoren ein Sonderprogramm zu veranstalten. Nach dem Kongress wird auf Wunsch eine 3-tägige Reise durch Polen mit Berücksichtigung der attraktivsten touristischen Objekte vorgesehen.

In Zusammenarbeit mit dem Reisebüro Kuoni führt die Landessektion Schweiz eine günstige Pauschalflugreise ab Zürich vom 3.–8. Oktober 1981 durch:

Flug, Bahnreise 1. Kl. oder Bus, Transfer, Unterkunft mit Frühstück in ausgewählten Hotels sowie halbtägige Stadtbesichtigung von Warschau

zus. Fr. 1030.—

Programm durch  
IFWS, Landessektion Schweiz  
Büelstr. 30  
9630 Wattwil